

morlive aktiv® im Garten:

- morlive aktiv® ist kein Dünger, verbessert aber die Düngewirkung (Nährstoffverfügbarkeit)!
- „Der Boden ist der Darm der Pflanzen“ – die Mikroorganismen müssen in den Boden!!!
- mit 1:500 (20ml auf 10lt.) gießen
- Gesunde Pflanzen haben einen intakten Biofilm auf ihrer Oberfläche. Bei hohem Krankheitsdruck (auch: Folientunnel, Glashaus) sollte der Biofilm regelmäßig erneuert werden (1:50 (200mL auf 10 Liter) auf die gesamte Pflanzenoberfläche sprühen). Nie mit Bioziden gemeinsam verwenden!
- Mulch (essentiell wichtig!) mit morlive aktiv® vorbehandeln (fermentieren) oder besprühen (mind.1:100).
- Schneckeneier und Fliegeneier direkt (mind. 1:10 (1 Liter auf 10 Liter)) ansprühen. Sie entwickeln sich dann nicht weiter!
- Kompost wird schichtweise eingesprüht und mind. 6-8 Wochen auf erdiger Oberfläche liegen gelassen (Regenwurm). Umsetzen ist nicht nötig, der Wurm bringt den Sauerstoff für die Rotte. Wenn umgesetzt wird, jedesmal einsprühen (1:100, mind. 1 Liter/m³). Die Rotte erfolgt dann um einiges schneller. KEIN unangenehmer Geruch, das bedeutet: Kein Verlust an Masse (Stickstoff, Kohlenstoff...) und Energie! Das Einbringen von morlive aktiv®-Kompost (analog: fermentierter Mist/Gülle) stellt die effektivste Anwendung im Garten (Landwirtschaft) dar: Die Mikroorganismen haben sich auf den Oberflächen bereits massenhaft vermehrt und kommen gemeinsam mit ihrem Ideal-Milieu und ihrer Nahrung in den Boden!
- Gras wächst besoners dicht und üppig, wenn zum Gießwasser morlive aktiv® mit ca. 1 Prozent dazukommt. Feinst vermahlene Urgesteinsmehle verstärken die Wirkung

morlive aktiv® im Teich:

- Alle Mikroorganismen in morlive aktiv® kommen in gesunden, natürlichen Gewässern vor. Mittels wiederholter Beimpfung bringt man sie Dominanz.
- morlive aktiv® (1:10 000 = 1lt. auf 10m³) mit mind. 30-facher Teichwassermenge vormischen, ultrafeines Gesteinsmehl (z. B. Zeolith, Biolith) beimengen (mind. 2kg auf 100m³), eine Stunde stehen lassen und dann über den ganzen Teich verteilt ausbringen. Besonders im Pflanzenbereich und auf Algen! Bei sehr kleinen Teichen reicht eine Verdünnung von 1:20 000.
- 2-3 Wiederholungen im 1-2 Wochentakt („gleicher Tag, gleiche Uhrzeit“); wenn nötig, nach 2-3 Monaten Anwendung(en) wiederholen. Behandlung im Herbst und Frühjahr ist sehr ratsam.
- Alternativ dazu: Im Zulauf/Umwälzung morlive aktiv® kontinuierlich eintropfen lassen (zb 1 Tropfen/min)
- Am effektivsten ist die Anwendung gleich beim Befüllen des Teiches!
- Die Anzahl der jährlichen Behandlungen kann nach 3 Jahren üblicherweise stark reduziert werden.
- Behandelte Teiche bleiben viel stabiler, haben weniger Algen, besseren Pflanzenwuchs, bessere Tiergesundheit, weniger Gelsen, höhere Artenvielfalt, keine schleimigen Oberflächen, keinen unangenehmen Geruch, höhere Sichttiefe und sind eine Wohltat für die Haut der Badegäste!